

Inhalt:

1.	Grundlagen unserer Vereinstätigkeit	2
	Wir stehen zum Vereinssport	
3.	Anerkennung, Respekt und Wertschätzung	. 3
4.	Werte und Leidenschaft	. 3
5.	Good Governance im Sport	. 3
_	Kaday gagan sayyalla Cayyalt	,





1. Grundlagen unserer Vereinstätigkeit

Wir wollen besser sein als andere. Deshalb arbeiten wir permanent an der Optimierung unserer Strukturen und Verfahrensweisen. Wir sind bereit, dauernd zu lernen. Wir sind als gemeinnütziger Verein tätig und die Ehrenamtlichkeit spielt bei der uns eine große Rolle. Ohne unseren ehrenamtlichen Helfer geht es nicht! Wir sind stets bemüht für eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter zu sorgen.

Unser Ziel sind zufriedene Mitglieder und Mitarbeiter, die mit der Qualität unseres Angebotes und der Organisation der Vereinsaktivitäten zufrieden sind.

Wir gehen offen und fair miteinander um, integrieren Menschen aller Nationalitäten und sind politisch wie religiös neutral.

Soweit uns das möglich ist wollen wir neben der sportlichen Förderung die persönliche und soziale Lebensqualität unserer Mitglieder erhalten, verbessern und fördern. Da wir in erster Linie mit Kindern und Jugendlichen umgehen leisten wir hier einen nicht unerheblichen Beitrag zur positiven Entwicklung der Persönlichkeit unserer Spielerinnen und Spieler. Somit genießt die Jugendarbeit bei uns den höchsten Stellenwert, womit wir unserer sozialpolitischen Verantwortung und unserer gesellschaftlichen Bedeutung gerecht werden.

Um dauerhaft bestehen zu können achten wir auf eine solide Finanzierung aller Vereinsaktivitäten und gewährleisten damit eine wirtschaftlich gesunde finanzielle Situation des Vereins.

2. Wir stehen für den Vereinssport

Die Begeisterung und das Engagement für den Sport stehen im Mittelpunkt unseres Handelns. Diese leben und fördern wir - und das in langer Vereinstradition. Dafür stärken wir unsere Mitglieder, setzen uns für die Interessen des Sports ein und bringen seine Potenziale in die Gesellschaft ein. Wir wollen optimale Bedingungen für unseren Sport schaffen, damit er langfristig einen wertvollen Beitrag für die Jugend unserer Stadt sowie für die Gesellschaft leisten kann.



3. Anerkennung, Respekt und Wertschätzung

Das Streben nach Leistung ist in unserer Gesellschaft und im Wesen des Sports verankert. Dieses Leistungsstreben hat viele Ausprägungen und Gesichter und schließt das Erleben von Niederlagen und Scheitern mit ein. Daher unterstützen wir unsere Spieler bereits in jungen Jahren um alle Fassetten des Sportes kennen zu lernen und damit umzugehen zu können. Hierzu gehörten der maximale Erfolg, der faire Wettkampf aber auch, mit Niederlagen umgehen zu können.

Wir wertschätzen ALLE die dazu beitragen: von der Putzfrau bis zum Nationalspieler! Unsere Sportlerinnen und Sportler, Trainerinnen und Trainer sowie die Crew die unserer Arbeit erst ermöglicht stehen bei uns im Mittelpunkt.

4. Werte und Leidenschaft

Uns begeistert die schnellste Mannschaftssportart in seiner unerschöpflichen Vielfalt, und wir schätzen seine verbindende Kraft. Unser Sport kann Vieles sein: Tradition oder Trend. Einzel oder Team. Ehrenamt oder Beruf. Er ist jedoch immer eine Plattform für gemeinsame Werte und Leidenschaften. In unserem Verein kommen Menschen zusammen – unabhängig von persönlichen Überzeugungen und Voraussetzungen, von Herkunft, Geschlecht oder Alter. Daher ermutigen wir unsere Mitglieder, offen für neue Formen des Zusammenwirkens und Motor für das soziale Zusammenleben in gesellschaftlicher Vielfalt zu sein.

5. Good Governance

Wir orientieren uns an Werten und handeln nachhaltig, transparent und unabhängig. Die Integrität des Sports ist unser höchstes Gut. Werte wie Ehrlichkeit, Fairplay und Respekt gelten bei uns im Verein und leiten unser selbstbestimmtes und demokratisches Handeln. Wir gehen verantwortungsvoll und nachhaltig mit unseren Ressourcen um – sozial, ökonomisch und ökologisch. Wir setzen uns für einen dopingund korruptionsfreien Sport ein. Wir pflegen die vereinsinterne Demokratie, und setzen auf die Prinzipien von Good Governance und bekennen uns zum Leitbild der Nachhaltigkeit.



6. Kodex gegen sexuelle Gewalt

Generell ist die Achtung gegenüber Schutzbefohlenen und Kolleginnen und Kollegen zu wahren und die Intimsphäre der Anderen zu schützen.

Die Arbeit in einem Verein lebt von der vertrauensvollen Beziehung der Menschen untereinander. Die Arbeit mit Menschen und am Menschen bietet persönliche Nähe und eine Gemeinschaft, in der Lebensfreude, Lernen und Handeln seinen Platz hat. Dies darf nicht zum Schaden des anderen Menschen ausgenutzt werden.

- Wir setzen uns dafür ein, dass bei uns im Verein keine Grenzverletzungen, kein sexueller Missbrauch und keine sexualisierte Gewalt möglich werden.
- Wir beziehen aktiv Partei gegen sexistisches, diskriminierendes und gewalttätiges, verbales oder nonverbales Verhalten. Abwertendes Verhalten wird von uns benannt und nicht toleriert.
- Wir gestalten die Beziehung zu Kindern/Jugendlichen und Erwachsenen transparent und gewährleisten einen verantwortungsvollen Umgang mit Nähe und Distanz. Die individuellen Grenzen und die Intimsphäre der Anderen werden von uns respektiert.
- Als Trainer und Betreuer nutzen wir unsere besondere Vertrauens- und Autoritätsstellung, zu den uns anvertrauten Kindern und Jugendlichen, nicht aus. Jede sexuelle Handlung mit Schutzbefohlenen ist eine strafbare Handlung mit entsprechenden disziplinarischen und gegebenenfalls strafrechtlichen Folgen.
- Wir nehmen Grenzüberschreitungen durch andere bewusst wahr, und vertuschen diese nicht.